

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1902-1903

17.10.1902



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 17. Oktober 1902.

12. Abonnements-Vorstellung der Abteil. A (rote Abonnementskarten).

Der Troubadour.

Oper in vier Akten, nach dem Italienischen des Salvatore Cammerano,
von Heinrich Broch. Musik von Verdi.

Musikalische Leitung: Alfred Lorenz. Scenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

| | |
|--|-----------------------|
| Der Graf von Luna | Jan van Gorkom. |
| Leonore, } Hofräulein | { Zdenka Fassbender. |
| Inez, } | { Frieda Meyer. |
| Maurico, } Kriegshauptleute des Grafen von Kastellor | { Max Pauli. |
| Ruiz, } | { Friedr. Krausemann. |
| Ferrando, Waffenträger des Grafen von Luna | Hans Keller. |
| Azucena, eine Zigeunerin | Rosa Ethofer. |
| Ein alter Zigeuner | August Haag. |
| Ein Bote | Louis Kull. |
| Hofräulein, Gefolge und Dienerschaft des Grafen. Nonnen. | |
| Krieger des Grafen Luna und Mauricos. Zigeunervolk. | |

Die Handlung fällt in das 15. Jahrhundert, und spielt teils in Biscaya, teils in Aragonien.

Im dritten Akt: Ballet, Originalmusik von Verdi, arrangirt von Paula Bayz, ausgeführt von Paula Bayz, Richard Allegri und dem Balletcorps.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: sieben Uhr. Ende: halb zehn Uhr.

Kasse-Öffnung: halb 7 Uhr.

Mittel-Preise.

Unpäßlich: Fritz Rémond, Luise Angerer. Krank: Anna Glöcker.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellung einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Samstag, den 18. Oktober. 12. Abonnements-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten).
Zum ersten Male: Die Familie Schrottenstein. Trauerspiel in fünf Akten von Kleist.

Bekanntmachung.

Die Abonnementskarten für das II. Quartal (17. bis mit 32. Vorstellung) können von Montag den 20. Oktober an in den üblichen Kassenstunden an der Vorverkaufsstelle des Hoftheaters in Empfang genommen werden. Die bis mit 5. November nicht abgeholtten Karten werden von Donnerstag den 6. November an gegen eine Ganggebühr von 20 Pf. für jede Karte den verehrlichen Abonnenten in der Wohnung zugestellt.